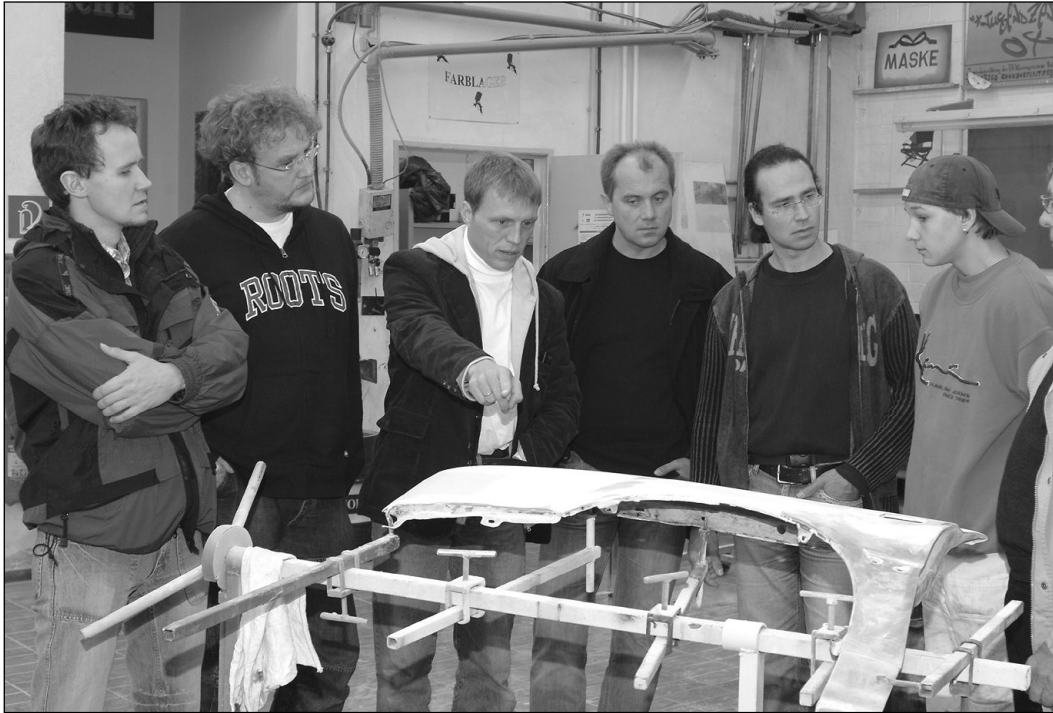


# Wise Guys waren zu Gast in der Jugendwerkstatt

A-Cappella-Band hatte für Lehrlinge 16.000 Euro gespendet



■ Der 16-jährige Marco Höfer (r.) ist einer, der es schaffen wird. Allerdings möchte er lieber Koch werden statt Kfz-Mechaniker. Dennoch weiß er bereits viel über Autokarosserien. Davon ließ sich auch Eddi von den Wise Guys überzeugen. (Foto: Robels)

**Stütz** - Die erfolgreiche Kölner A-Cappella-Band Wise Guys gaben auch im vergangenen Jahr wieder ein Benefizkonzert. Sie sangen mehrere Stunden und spendeten den Erlös von immerhin 32.000 Euro. Die Hälfte der Einnahmen aus dem alle zwei Jahre stattfindenden Konzert geht an Hilfsprojekte im Ausland, die andere Hälfte bleibt in der Köln. Im Jahr 2004 konnte sich die Jugendwerkstatt an der Rhöndorfer Straße über 16.000 Euro freuen.

Die Wise Guys besuchten die Jugendwerkstatt und überzeugten sich davon, dass das Geld dort gut angelegt wurde. Damals noch unter der Trägerschaft der evangelischen Kirchengemeinde Klettenberg wurde die Jugendwerkstatt 1979 eingerichtet. Sie ist ein Zentrum zur beruflichen Integration von benachteiligten Jugendlichen mit mehreren Standorten. An der Rhöndorfer Straße gibt es eine Autowerk-

statt, in der unter der Aufsicht eines Meisters Reparaturen, unter anderem auch Karosseriearbeiten, durchgeführt werden. „Wir sind keine Konkurrenten für Reparaturwerkstätten“, so Sandra Vohl von der Jugendhilfe.

Die heute unter der Trägerschaft des Vereins „Jugendwerkstatt Klettenberg e.V.“ stehende Einrichtung kümmert sich um Jugendliche ohne für eine Ausbildung ausreichenden Schulabschluss. Die Kinder, die mit Hilfe der Werkstatt den Abschluss schaffen und anschließend eine Ausbildung im Kfz-Bereich machen, seien der Nachwuchs für Kfz-Betriebe. So sehe es der Verein gerne, wenn sich Kfz-Unternehmen mehr an dem Projekt beteiligen würden.

Vom Geld der Wise Guys konnte der Verein den Jugendlichen einiges bieten, was von den üblichen Einnahmen nicht möglich gewesen wäre. Dazu

zählen Ausflüge. Eine Nacht zelten in der Eifel sei für viele der Schützlinge so selten, wie für andere ein Urlaub im fernen Ausland. Auch Sport wurde von dem Geld angeboten. So hätten zwei Jugendliche das Schwimmen gelernt, berichtet Sandra Vohl. Und Mittagessen kochen findet sie auch ganz wichtig. Es gebe viele Jugendliche, die morgens mit einer Tüte Chips und einer Flasche Cola ankämen. Das sei mmitunter das einzige, was manche Heranwachsenden den ganzen Tag essen würden.

Der Vorsitzende des Trägervereins Utz Ingo Küpper dankte zusammen mit den anderen Vorstandmitglieder Ivo Masanek und Bernd Schwarz den Wise Guys nochmals herzlich für die große Spende. Die Wise Guys zeigten sich beeindruckt von der Arbeit des Vereins und wollen demnächst die eigenen Autos zur Wartung vorbei bringen. (sr)